

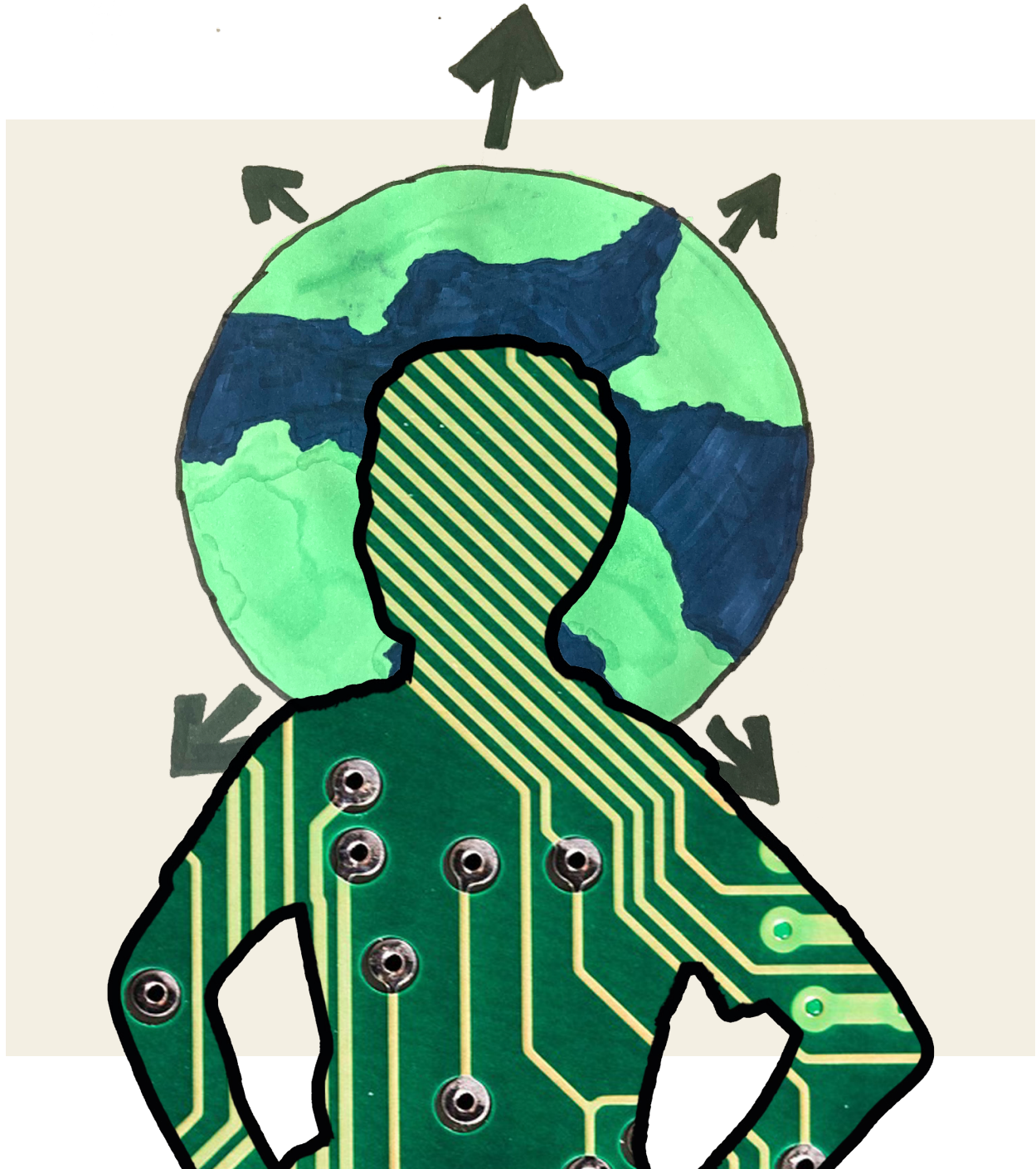


Demokratie : online werkstatt : Aktuell

Mitmachen • Mitbestimmen • Mitgestalten

Nr. 279

Freitag, 23. Juni 2023

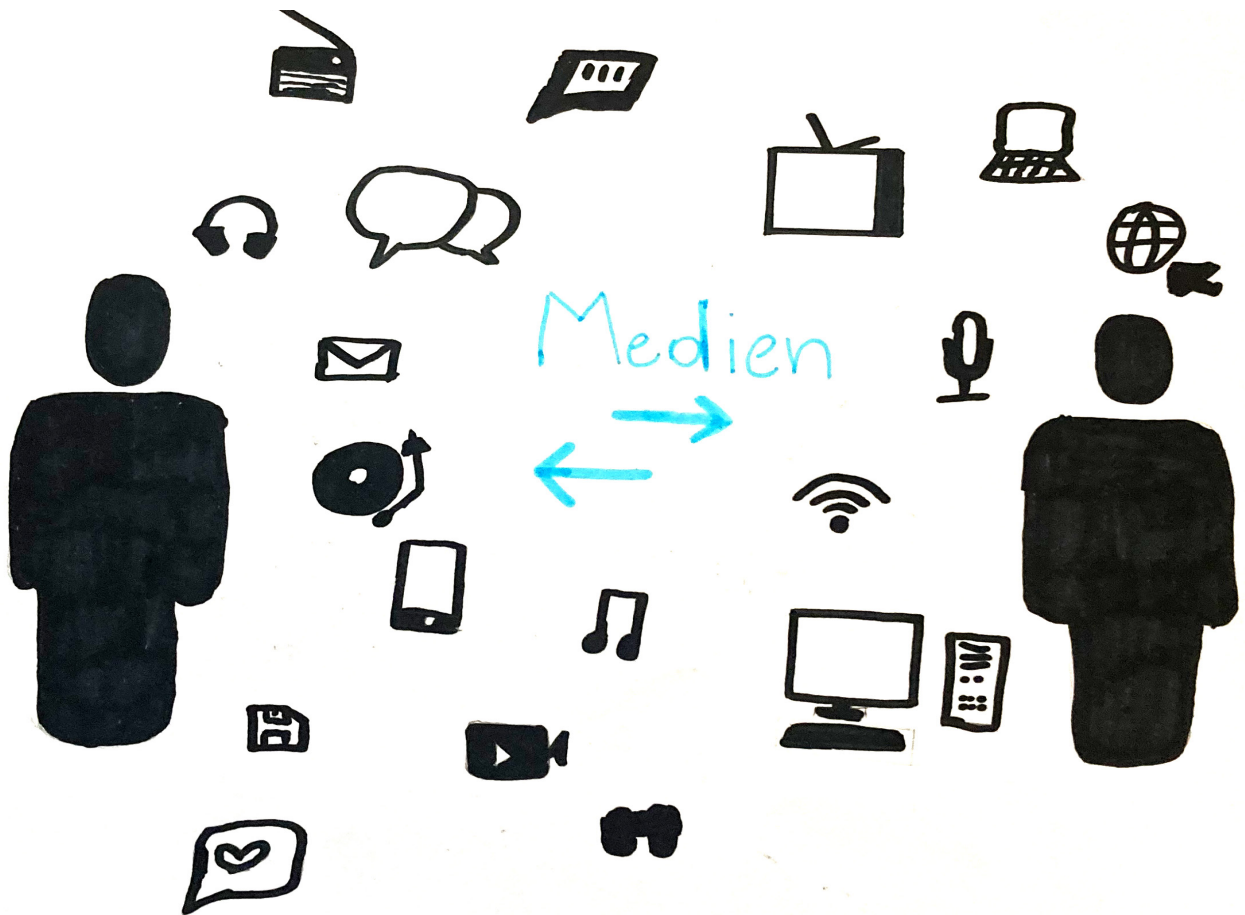


Medien informieren!

Immer auf dem neuesten Stand

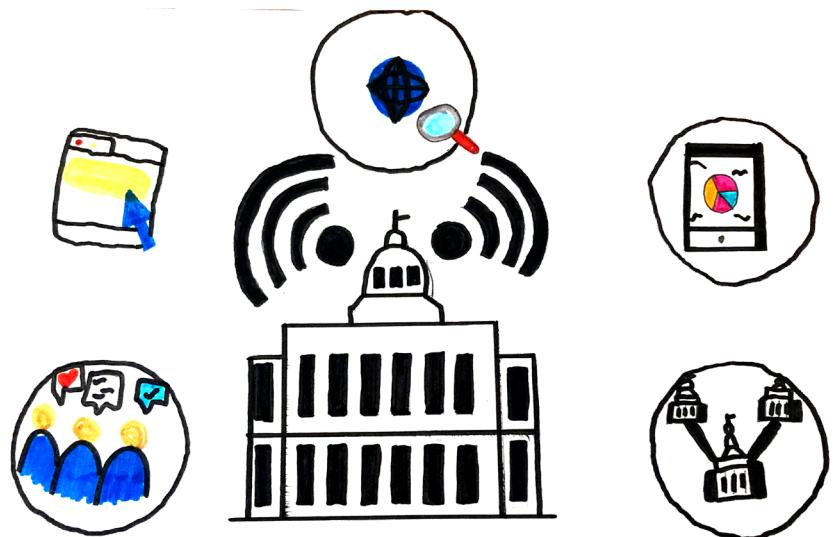
Medien in unserer Demokratie

Mia (13), Adrian (13), Fabian (13), Lukas (13), Markus (13) und Daniel (13)



Medien spielen eine wichtige Rolle in einer Demokratie.

In einer Demokratie sollte jeder Mensch gleichbehandelt werden. Außerdem sollten in einer Demokratie alle Menschen die gleichen Chancen im Leben haben und die Freiheit haben, sich ihre eigenen Meinungen bilden zu können. Niemand sollte einem anderen die eigene Meinung aufzwingen. Als Meinung bezeichnet man die Sichtweise oder Vorstellung, wie man etwas



Über das Internet bekommen wir viele Informationen.

sieht oder über etwas denkt. Diese Meinungen sind sehr individuell. Eine Meinung bildet man sich durch den persönlichen Geschmack oder über Informationen, die einem über das Thema übermittelt werden. Informationen über ein Thema kann man von verschiedenen Personen oder eben über die Medien erhalten. Medien, das sind Zeitungen, das Radio, das Fernsehen oder das Internet. Der Sinn von Medien ist, dass sie uns Informationen geben, die uns bei Entscheidungen helfen und uns unterhalten. In einer Demokratie können Menschen verschiedene Meinungen haben. Über diese kann man Diskussionen führen und eine gemeinsame Lösung für die verschiedenen Ansichten finden. Medien sollten daher immer möglichst genau und sachlich berichten und niemanden versuchen zu beeinflussen, indem sie ihnen zum Beispiel Angst einjagen. Wir sollten uns in aller

Ruhe eine Meinung bilden können, damit wir uns dann gut für etwas entscheiden können. Die Bürger:innen in einer Demokratie wählen Politiker:innen, damit sie in bestimmten Sachen vertreten werden. Diese gewählten Menschen treffen Entscheidungen für uns, wie zum Beispiel über Regeln und Gesetze. Wir entscheiden uns, die für uns richtigen Menschen in politische Ämter zu wählen. Dazu sollten wir durch die Medien gut informiert sein. Es ist wichtig, dass es verschiedene und unterschiedliche Informationsquellen gibt. Viele Medien schreiben unterschiedlich über verschiedene Aspekte. Wir finden, Medien sollten frei berichten dürfen, aber sollten auch auf altersgerechte Inhalte Rücksicht nehmen. Und die Informationen sollten auch für alle Altersstufen interessant sein. Medien sind für uns und die Demokratie sehr wichtig.

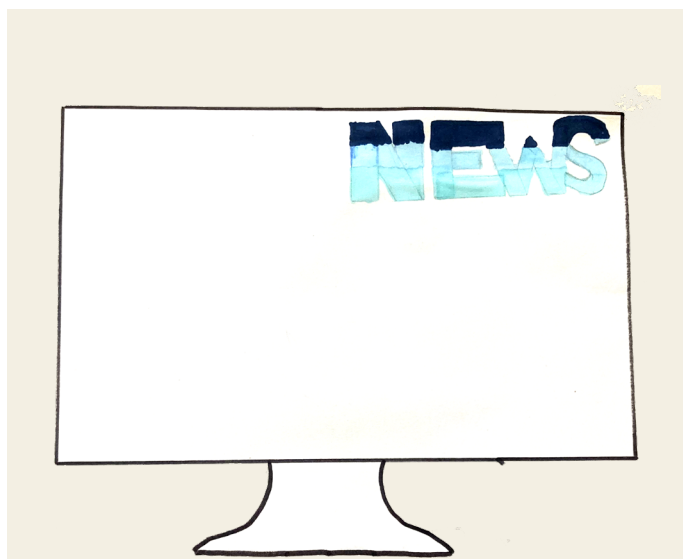


Unser Umgang mit Informationen

Lars (13), Flora (13), Sebastian (14), Lukas (13) und Jonas (13)

In diesem Artikel geht es darum, wie man richtig Informationen sammelt. Also lest weiter und seid somit immer gut informiert.

Durch Medien informieren wir uns. Es ist gerade durch das Internet sehr leicht, sich viele Informationen sehr schnell zusammenzusuchen. Dabei muss man aber gut aufpassen, denn nicht alle Infos sind auch richtig, die wir im Internet finden. Hier wollen wir euch erklären, auf was ihr achten müsst, um euch gut zu informieren und um nicht auf Fake News hereinzufallen.



Durch Medien informieren wir uns.

Worauf solltet ihr bei der Suche im Internet achten?

Es ist am wichtigsten, dass man mehrere Internetseiten durchstöbert, wenn man auf der Suche nach Informationen ist. Das Vergleichen ist wichtig, damit man eben nicht auf falsche

Informationen hereinfällt, denn wenn man viele Seiten besucht, hat man auch mehr Infos. Was man dabei noch beachten sollte, haben wir euch in ein paar einfachen Punkten aufgeschrieben: Hier eine Checkliste für eure Suche im Internet:

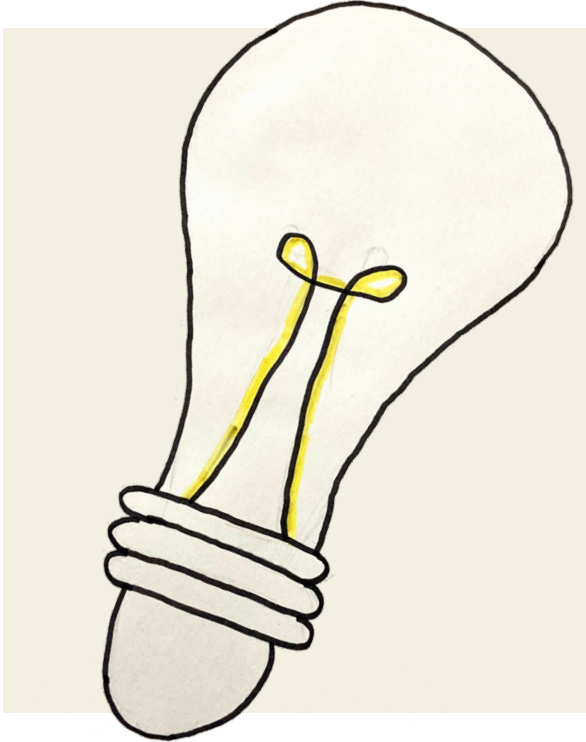
Beachtet die Quelle!

Woher kommt diese Information? Ist sie von jemandem, der sich gut auskennt oder der sich mit dem Thema lange beschäftigt hat, oder ist es vielleicht nur eine Meinung von einer Person, die sich nicht auskennt.

Achtet auf das Datum!

Das ist wichtig, damit wir wissen, dass die Information aktuell und noch relevant und zum Beispiel keine zwei Jahre alt ist.

Schaut, wer die Information postet!



Achte auf den Namen des Veröffentlichenden!
Bei echten Namen ist die Wahrscheinlichkeit für die Echtheit der Information größer, denn die wenigsten Leute teilen falsche Informationen unter ihrem echten Namen. Außerdem ist ein Impressum auch immer ein guter Hinweis auf richtige Infos.

Achte darauf, wie Informationen gestaltet

sind!

Achte z. B. auf Rechtschreibfehler, offensichtlich falsche Information oder reißerische Titel. Stichwort Clickbaiting.

Macht euch selber Gedanken!

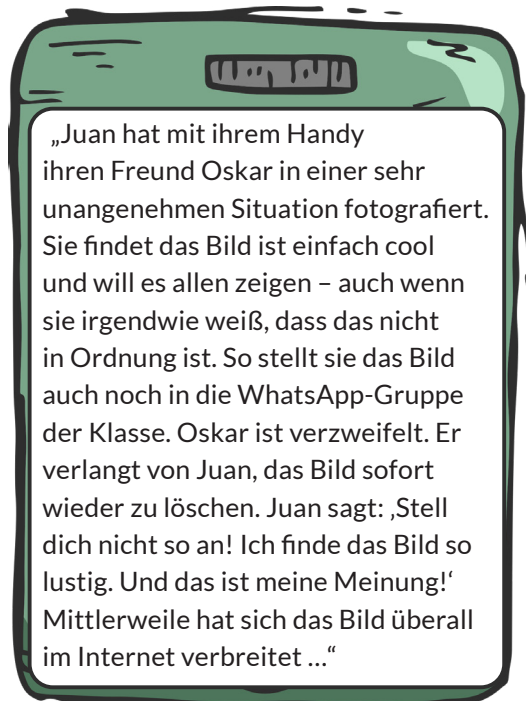
Manchmal erkennt man, ob die Information richtig ist, schon dadurch, dass man darüber nachdenkt und sich bewusst damit beschäftigt. Fragt euch, kann die Information überhaupt stimmen?

Wenn Menschen auf falsche Informationen hereinfallen, ist das nicht gut. Es könnte den Leuten schaden, indem sie z. B. viel Geld verlieren oder manipuliert werden. Dadurch könnte man aufhören zu glauben, was wahr ist. Und das ist ein Problem. Daher ist es wichtig, sich richtig und gut zu informieren. Denn Fake News und falsche Informationen schaden uns allen.



Verantwortung im Internet

Marco (13), Elias (13), Sebi (13), Hanna (13) und Sarah (13)



**DAS RECHT
AM EIGENEN
BILD**



Wir erklären euch anhand dieser Situation, was das Recht am eigenen Bild ist und warum es strafbar ist, ohne Erlaubnis Fotos von jemandem weiterzuleiten.

Was ist passiert? Juan hat ein Foto von Oskar in einer unangenehmen Situation gemacht. Sie hat ein Foto von Oskar gemacht, ohne ihn um Erlaubnis zu fragen. Juan sollte das Foto löschen. Sie darf es auf keinen Fall weiterschicken. Bilder im Internet bleiben immer im Internet. Wenn es einmal im Internet ist, dann kann jede:r es immer sehen und herunterladen. Das Bild ist trotzdem im Internet, auch wenn man es löscht, weil Leute Screenshots machen können oder es speichern. Ohne Erlaubnis darf man keine Bilder von anderen ins Internet stellen. Das ist strafbar, weil das das „Recht am eigenen Bild“ ver-

letzt. Das Recht am eigenen Bild bedeutet, dass ein Foto von einer Person nur mit der Erlaubnis von ihr weitergegeben oder veröffentlicht werden darf. Wenn man dieses Recht bricht, ist es strafbar. Dafür gibt es Geldstrafen und in manchen Fällen auch Freiheitsstrafen. Man darf und sollte keine Fotos machen, die von der Person nicht genehmigt worden sind. Wir finden, Juan hat nicht verantwortungsvoll gehandelt. Juan hat Oskars Recht am eigenen Bild verletzt. Wir hoffen, wir haben euch gut erklärt, wieso man keine Bilder von jemandem ohne ihre:seine Erlaubnis weiterschicken darf.



Es ist wichtig, jemanden zu fragen, bevor man ein Foto macht.



Wenn die Person auf dem Foto nicht möchte, dass das Foto weitergeschickt wird, darf man das nicht tun, weil es strafbar ist.



So eine Situation kann eine Person sehr verletzen, abgesehen davon, dass das strafbar ist. Jede Person hat das Recht am eigenen Bild.



Es ist wichtig, jemanden zu haben, der einen tröstet und unterstützt, um gemeinsam eine Lösung zu finden.



Impressum

Eigentümerin, Herausgeberin, Verlegerin, Herstellerin:
Parlamentsdirektion

Grundlegende Blattrichtung: Erziehung zum
Demokratiebewusstsein.

Online Werkstatt Medien

Die in dieser Zeitung wiedergegebenen Inhalte geben die persönliche Meinung der Teilnehmerinnen und Teilnehmer des Workshops wieder.

Bildrechte: © Parlamentsdirektion, soweit nicht anders vermerkt.

www.demokratiewerkstatt.at



**Parlament
Österreich**

3B, MS II Zell/Waidhofen, Hauptplatz 17a
3340 Zell/Waidhofen

